



E-Mail

**Grosser Stadtrat
4. Sitzung vom 12. November 2020
Ergebnisse**

Medien Stadt Luzern

Medienmitteilung

Luzern, 12. November 2020

Anlässlich der 4. Ratssitzung des Grossen Stadtrates vom 12. November 2020 im Kantonsratssaal des Regierungsgebäudes des Kantons Luzern wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Die dringliche Behandlung der Interpellation 24, Gianluca Pardini und Adrian Albisser namens der SP-Fraktion vom 13. Oktober 2020: «Billettsteuer in der Stadt Luzern», wurde beschlossen. Die Interpellation wurde beantwortet.
2. Die dringliche Behandlung des Postulates 27, Claudio Soldati und Yannick Gauch namens der SP-Fraktion vom 22. Oktober 2020: «Keinen Steuerfranken für das WEF!», wurde beschlossen. Das Postulat wurde teilweise überwiesen.
3. Die Detailberatung des Berichtes und Antrages 5/2020 vom 4. März 2020: «Konzept Auto-parkierung» wurde fortgesetzt. Der Bericht und Antrag wurde mit Änderungen und Protokollbemerkungen beschlossen. Zu Ziffer III und V wurde einem parlamentarischen Antrag für ein konstruktives Referendum zugestimmt.
4. Der Bevölkerungsantrag 375, Thomas Schmid, Sepp Galetti, Martin Scherrer, Christian Wüthrich und Stephan Häberli namens der Antragstellenden vom 16. Januar 2020: «Entwicklung Quartierzentrum Würzenbach – jetzt», wurde entgegen dem Antrag des Stadtrates vollständig als Motion überwiesen.
5. Der Bericht und Antrag 25/2020 vom 19. August 2020: «Arealentwicklung Pilatusplatz: Ergebnis des Projektwettbewerbs für Investoren und Architekten; Abgabe im Baurecht mit Projektverpflichtung» wurde mit einer Protokollbemerkung beschlossen.

Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
www.kommunikation.stadtluzern.ch

6. Die Interpellation 21, Silvio Bonzanigo vom 6. Oktober 2020: «Investorenwettbewerb Pilatusplatz: Ist die Senda Immobilien AG ein vertrauenswürdiger Vertragspartner?», wurde beantwortet.
7. Das Postulat 384, Fabian Reinhard und Reto Biesser namens der FDP-Fraktion, Jules Gut und Daniel Lütolf namens der GLP-Fraktion, Oliver Heeb und Thomas Gfeller namens der SVP-Fraktion sowie Roger Sonderegger und Mirjam Fries namens der CVP-Fraktion vom 11. Februar 2020: «Chance Umgestaltung Pilatusplatz: Rückbau und Ersatzlösung Parkhaus Kesselturm», wurde abgelehnt.
8. Der Bericht und Antrag 26/2020 vom 26. August 2020: «Schulanlage Moosmatt: Gesamt-sanierung und Erweiterung; Sonderkredit für den Wettbewerb und die Projektierung» wurde mit zwei Protokollbemerkungen beschlossen.
9. Der Bericht und Antrag 24/2020 vom 19. August 2020: «Ergänzungsleistungen zur AHV, ausserordentlicher Beitrag der Stadt Luzern für das Jahr 2020» wurde mit einer Protokollbemerkung beschlossen.
10. Der Bericht und Antrag 23/2020 vom 19. August 2020: «Motion 155: Erlass der Einbürgerungsgebühren für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene: Bericht über die Umsetzung; Teilrevision des Reglements über die Einbürgerungskommission der Stadt Luzern vom 28. Oktober 2010 (sRSL 0.5.6.1.1); Antrag auf Abschreibung» wurde mit einer Protokollbemerkung beschlossen.
11. Der Bericht und Antrag 10/2020 vom 1. April 2020: «Klimaanpassungsstrategie der Stadt Luzern; Massnahmen zur Anpassung an den Klimawandel (Klimaadaptation)», wurde aus zeitlichen Gründen nicht behandelt.
12. Die Motion 332, Christian Hochstrasser namens der G/JG-Fraktion und Simon Roth namens der SP/JUSO-Fraktion vom 15. Oktober 2019: «Mit weniger Vorgaben zu mehr Spielraum im Finanzhaushalt», wurde aus zeitlichen Gründen nicht behandelt.
13. Das Postulat 436, Mirjam Fries und Andreas Felder namens der CVP-Fraktion vom 26. Juli 2020: «Unkomplizierte Unterstützung für das Gastgewerbe – Weiterführung der pragmatischen Gastropolitik auch nach Corona», wurde aus zeitlichen Gründen nicht behandelt.
14. Das Postulat 361, Sonja Döbeli Stirnemann und Marc Lustenberger namens der FDP-Fraktion vom 3. Dezember 2019: «Stadtplanung auf dem Areal Rösslimatt: Verkehrsführung mit Rücksicht auf die Wohnbevölkerung planen», wurde aus zeitlichen Gründen nicht behandelt.

15. Das Postulat 367, Mario Stübi und Yannick Gauch namens der SP/JUSO-Fraktion sowie Mirjam Landwehr namens der G/JG-Fraktion vom 23. Dezember 2019: «Belebtes Quartier statt toter ‹Business District› auf der Rösslimatt», wurde aus zeitlichen Gründen nicht behandelt.
16. Das Postulat 368, Jules Gut namens der GLP-Fraktion vom 8. Januar 2020: «Mobility Pricing Pilotversuch in Luzern prüfen», wurde aus zeitlichen Gründen nicht behandelt.
17. Das Postulat 372, Sonja Döbeli Stirnemann namens der FDP-Fraktion vom 13. Januar 2020: «Verbessertes ÖV-Angebot für das Quartier Maihof», wurde aus zeitlichen Gründen nicht behandelt.